

Ergebnisdokumentation

Veranstaltung	Stadt für Alle
Datum	20.09.2022
Ort	Mathias-Jakob Stadthalle
Teilnehmer:innen	Öffentliche Veranstaltung

Ergebnisse aus den World-Cafés

Neues Arbeiten

- Soziale Infrastruktur
- Qualität und Wertigkeit der Umgebung
- Arbeitsangebote für alle Schulabschlüsse
- Betreuung + Wohnen & Arbeiten verbinden
- Gute Anbindung an den ÖPNV, mit guten Taktungen
- Versorgung mit Lebensmitteln
- Begegnungsmöglichkeiten (Senioren + Kinder)
- Grünstrukturen
- Co-Working-Spaces in verschiedenen Größen
- Klimaangepasste Bauweise
 - Versiegelungsgrad gering halten
 - Dezentrale Regenwasserbewirtschaftung
 - Multifunktionale Nutzungen
- Technische Infrastruktur
- Arbeit <-> Freizeit
- Gemütliche / nachhaltige Bauweise und Architektur
- Mehrgenerationen Projekte
- Kurze Wege
- Begegnungsmöglichkeiten auf der Arbeit
- ÖPNV-Taktung für Weg Wohnen – Arbeiten
- Haltestellen in der Nähe
- Gebäude mit Dachterrassen / Balkonen
- Wohninfrastruktur

Neues Wohnen

- Sharing-Möglichkeiten
 - Auto
 - Mobilität ausweiten
- Quartier
- Studentenkultur schaffen
- Büroflächen neben Wohnflächen
- Familienzentrum
- Kulturgemischtes Wohnen
- „Kümmerer“
- Gemeinschaften → Community
- Generationsgemischtes Wohnen → aufeinander aufpassen
- Open gardening / Gemeinschaftsgarten
- Flexibles Haus
- Neue gemeinschaftliche Wohnformen
- Wohnen + Arbeiten erfordert andere Wohnungen
- Dorf in der Stadt Gladbeck
- Barrierefreiheit / Senioren
- Wohnen + Mobilität gemeinsam denken
- Klimaresilienz
- Neues Wohnen wird trotzdem grün
- Kurze Wege in gemischten Quartieren
- Queer-feministische Wohngruppen
- Raum für mutige „Test“-Siedlungen
- Große Wohnungen für große Familien

Mobilität

- Shared Spaces
- Umweltspur
- Ebenerdigkeit
- Barrierefreiheit ist für Alle gut

- Versickerung
- Wie viel Straße braucht man „oben drauf“?
- Aufenthaltsqualität → Grün / Verschattung
- Grün → Entwässerung
- Zweirichtungsradwege
- Freizeitmobilität
- Anbindung für Gewerbe
- Barrierefunktion MIV vermeiden
- Fokus Senioren → zunehmende Zahlen
- Straßenunterhaltung → gerade Barrierefreiheit
- Trennung am Freibad durch Straße vermeiden
- Kurze Brücken
- Vernetzte Mobilität für alle Verkehrsformen
- Fahrradfreundliches Gladbeck erneuern
- Zielverkehr
 - überregional denken
 - auch Rad und ÖPNV
- Eigenständige & sichtbare Radführung
- Ladeoptionen → E-Mobilität – neue Mobilitätsangebote bereits jetzt miteinplanen
- Planung des RVR zu Fern- und Schnellradwegen berücksichtigen
- Parkraummanagement
- Mobilpunkte
- Car-Sharing
- Bike-Sharing
- Konflikte Parken / Rad
- Klare Querungen & Knoten → Einheitlichkeit
- Gesicherte Kreisverkehre
- Versiegelung durch Parken
- Sicherheitsempfinden
- Geschwindigkeiten reduzieren
- Verkehrssicherheit für alle

- Vernetzte Mobilität
- Zebrastreifen
- Querungshilfen
- Halden erhalten
- Neue Mobilitätsformen umsetzen
- Servicepunkte
- Versiegelung fürs Parken vermeiden
- Barrierefrei
- Gehwege glatt
 - kein Pflaster
 - keine Fugen
- Kinder / Alte als zentrale Zielgruppen berücksichtigen
- Wasserdurchlässige Wegedecken
- Auch in der Bauphase Mobilitätsbedürfnisse mitdenken
- Alleinstellungsmerkmal → Kfz freie Zone

Freizeit verbindet

- Mut zum Verzicht auf Planung
- Offen gestaltet → Plätze / Räume → Rückzugsräume → Soziale Sicherheit
- Auswirkungen (Lärm/Verkehr)
- Bühne (Konzerte, etc.)
- Patenschaften für Flächen
- Kostengünstige Angebote → Speisen → neu ≠ gehoben
- Beteiligung
- Hell, freundlich, sicher
- Wassererlebnis mit Eintritt <-> Wassererlebnis ohne Eintritt
- Sport → Frei nutzbar im öffentlichen Raum
- Inliner-Strecke
- Flächenidentifikation Patenschaften
- Mobilitätsstation am Freibad
 - Shared Space
 - Mobility Hub

- Vielseitigkeit
- Verkehrsfrage Vernetzung
- Kleingarten / Erholung aufnehmen
- Freie Gestaltung, barrierefrei gemeinschaftlich
- Raum für verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten
- Grünflächen erhalten ggfs. „freies Grün“
- Freibad verbindet
- Shareeconomy
 - Urban gardening
 - Für alle Generationen
- Stadion
- Jung & Alt gemeinsam
 - Wissen weitergeben
 - Aufgabe finden
- Allmende

Freizeit und Grün

- Dachbegrünung (grüne Lunge, starke Regenfälle)
- Angst weniger Grün als vorher
- Raumgestaltung erst, dann Verkehrsführung integrieren
- Die Straße der Raumgestaltung anpassen & nicht andersrum
- Raumgestaltung erst, dann Verkehrsführung integrieren
- Bestehendes grün beibehalten
- Lernmaterial für Kinder
- Zugang zum Wasser
- Betreuung von neuen Sportangeboten
 - Reparaturen
 - Pflege etc.
- Skatepark
- Barrierefreiheit
 - Keine Stufen zum Mühlenbach
 - Bänke

- Kurze Wege → Konflikt Natur
- Verbindungsstraße als shared space
- Attraktivität Wittringer Mühlenbach
 - Wasserspiele
 - Erleben für Kinder
- Naherholungsgebiet Wittringer Mühlenbach
- Gute Beleuchtung auf Fahrrad- und Radwegen
 - Warmes Licht
 - Insektenfreundlich
 - Nur nach unten
- Vermeidung von schlecht einsehbaren Ecken
- Regenrückhaltebecken
- Gemeinschaftsgärten → z.B. auf Dachflächen
- Grüne Klassenzimmer
- Nahspielplatz
- Natur als Ressource verstehen!
- Auflagen
 - Begrünte Dächer
 - Begrünte Fassaden
- Platz für Jugendliche → Multifunktionsflächen
 - So bauen, dass ggfs. In 10-20 Jahren einfach umgestaltet werden kann → modulare Bauweise

Offenes Plakat 1

- Aufwertung bestehender Even-Locations statt Nutzung neuer Flächen
- Raum für alle
 - Mehrere Generationen
 - Ohne Sprachbarrieren
- Gemeinschaftliches Wohnen (3-4 geschossig) → Quartier
- Brunnen als Begegnungsstätte
- Grün statt Versiegelung durch Treppen
- Gemeinschaft ist das zentrale Thema

- Badetag ausweiten
- Brücken & Bänke
- Mülleimer
- „Füße rein“
- So grün und blau wie möglich
- Entsiegelung
- Flächeneffizienz
- Freibad statt private Pools
- Grüne Lunge als oberstes Ziel (andere Nutzungen untergeordnet)
- Begegnungsorte → Gemeinschaft
- Freizeit
- Neue Naturräume erschließen
- Open-Air Konzert im Freibad
- Öffentliche Räume
- Events
- Gastronomie
- Sport-Events mitdenken → Triathlon, Radrennen
- Teilhabe, Kommunikation, Miteinander
- Stadion & Freibad → Aufwertung als Event-Fläche (integriert in 37° NO)
- Wasser als Zentrum auch für Wohn- & Bürogebäude (z.B. Wiesenbusch, Wissenschaftspark in GE)

Offenes Plakat 2

- Keine Plattenbauten, sondern nachhaltiges bauen
- Bildungscampus
- Mehr Kulturräume
- „Arbeiten im Park“
- Co-Working in der City
- Flächen zu Plätzen machen → Marktplatz wieder einfassen
- Mehr Gemütlichkeit schaffen → von Altstadt lernen
- Mehr Musik in der Stadt
- Mehr Kneipen mit Erlebnisfaktor

- Quartier für Kreativwirtschaft schaffen → „Innovationsfläche“ Kultur / IT / o.ä.
- Funktionales Bauen darf nicht „kalt“ sein Wohlfühlen ist wichtig
- Attraktives Wohnen am Wittringer Wald mit Coworking in der Nähe?! (im Haus?)
- Gemeinschaftswohnen
- Obstwiese
- Spielräume für ein Miteinander mehrerer Generationen
- Öffentliche Bücherei
- Mehrgenerationenwohnen
- (Vor-) Leseraum
- Leise Industrie z.B. wissenschaftliche Institute, Akademien, Uni-Standorte
- Nahmobilität fördern → Infrastruktur für Fuß- und Radverkehr optimieren
- Fußläufig
- Naturpark
- Mehrgenerationenplätze
- Urbanes gärtnern
- Szeneviertel (Café, Kneipen...)
- Laufwegenetz (Jogging)
- Brauchen wir wirklich eine Autostraße längs? Wichtig sind die Querbeziehungen!?
- Bildungscampus